

INFORMATIONEN ZUR DATENVERWALTUNG



Inhalt

1. Einleitung.....	4
1.1 Informationen über den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen.....	4
2. eine kurze Zusammenfassung über Ihre Datenschutzrechte.....	5
Wie können Sie Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten anfordern?	5
Wann können Sie die Berichtigung Ihrer Daten beantragen?.....	5
Wann haben Sie das Recht, Ihre personenbezogenen Daten löschen zu lassen?.....	5
Wann sollten wir Ihre personenbezogenen Daten sperren?	5
Wie können Sie Ihre Zustimmung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widerrufen?.....	6
Wohin können Sie sich mit Ihrer Beschwerde wenden?	6
Wie können Sie vor Gericht gehen, wenn Ihre Rechte verletzt worden sind?.....	6
Wie können wir auf Ihre persönlichen Daten zugreifen?	6
Was tun wir, um Ihre persönlichen Daten zu schützen?.....	6
Welche Grundsätze halten wir bei der Verwaltung personenbezogener Daten für verbindlich?	6
3. Detaillierte Informationen zur Datenverwaltung	7
3.1 Beschreibung der Datenverarbeitung	7
Ausübung Ihrer Rechte auf personenbezogene Daten	7
Chatbot.	8
Google Adwords Konversionsverfolgung.....	9

Google Analytics Konversionsverfolgung	11
Kontakt für geschäftliche Zwecke	12
Durchsetzung von Rechtsansprüchen	14
Newsletter und E-DM versenden	15
Veröffentlichung einer Kundenmeinung (Kommentar) auf der Website des Unternehmens in sozialen Netzwerken	16
Facebook-Gemeinschaftsseite.....	18
SESSION ID, COOKIE Aus technischen Gründen erforderliche Cookies	19
Bequemlichkeit und Marketing optionale Cookies und Datenverwaltung für Schaltflächen in sozialen Medien	20
Server-Protokollierung	22
Anmeldung.....	23
Datenverarbeitung im Zusammenhang mit einem Geschäftsvertrag.....	24
Bezahlung der Dienstleistung	25
Erfüllung der buchhalterischen Verpflichtungen.....	26
Bearbeitung von Beschwerden	27
4. die Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung	28
4.1 Das Recht auf transparente Informationen	28
4.2 Recht auf Zugang	28
4.3 Recht auf Berichtigung.....	29
4.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	30
4.5 Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung.....	30
4.6 Recht auf Löschung - "das Recht auf Vergessenwerden"	30
4.7 Das Recht auf Datenübertragbarkeit.....	31
4.8 Rücknahme der Zustimmung	31
4.9 Rechte der betroffenen Person im Falle einer automatisierten Entscheidungsfindung.....	32
4.10. Wie können Sie Ihre Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten wahrnehmen?	32
4.11. Zusammenfassende Tabelle über die Durchsetzbarkeit der Rechte der betroffenen Personen	33
5. der Zugang zu Rechtsmitteln - durchschnittlich verfügbare Optionen	34
5.1 Einreichung einer Beschwerde bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen.....	34
5.2 Untersuchung durch die nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit.....	34
5.3 Gerichtliche Durchsetzung.....	34
6. die von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen benannten Auftragsverarbeiter	34

7 Datensicherheit Beschreibung der Maßnahmen, die in Bezug auf die Datensicherheit getroffen wurden	35
8. unsere Verfahren im Falle einer Verletzung des Datenschutzes	36
9. automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling	36
10. die Datenverarbeitung von Kindern.....	36
11. anhänge	37
Anhang 1 - Definitionen.....	38
Anhang 2 - Geltende Rechtsvorschriften.....	40
4. Anhang 3.1 - Angaben zu den verwendeten Datenverarbeitern.....	41

1. Einleitung

Der Betrieb der Website www.ienergy.hu und des damit verbundenen Online-Kundendienstes der Mapev Building Ltd. beinhaltet die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Kundenbetreuung, und wir stellen die folgenden Informationen gemäß Artikel 13 (1) - (2) der GDPR zur Verfügung.

Mapev Building Ltd. (im Folgenden "Data Controller" genannt) behält sich das Recht vor, diese Informationen jederzeit zu ändern. Falls sich die Umstände in der Datenverwaltung des Data Controller ändern, wird dieser Hinweis innerhalb von 30 Tagen geändert. Dieser Hinweis wird auf der von der für die Verarbeitung Verantwortlichen betriebenen Website und im Kundendienstbüro veröffentlicht. Die Änderungen werden in dieser Mitteilung konsolidiert, die von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen auf seiner Website und in seinem Kundendienst veröffentlicht wird.

Wenn der für die Verarbeitung Verantwortliche nicht in der Lage ist, die ihm zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten zu überprüfen, ist die Person, die die personenbezogenen Daten zur Verfügung stellt, für die Wahrhaftigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten personenbezogenen Daten verantwortlich. Der für die Verarbeitung Verantwortliche erinnert die betroffenen Personen daran, dem für die Verarbeitung Verantwortlichen dabei zu helfen, die von ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten auf dem neuesten Stand zu halten und dem für die Verarbeitung Verantwortlichen jede Änderung der Daten mitzuteilen.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche führt im Zusammenhang mit seinen Tätigkeiten eine Reihe von Verarbeitungen durch, von denen die überwiegende Mehrheit im Zusammenhang mit geschäftlichen Tätigkeiten auf der Grundlage eines Dienstleistungs- oder Kaufvertrags steht. Es gibt jedoch auch andere Verarbeitungen, z. B. solche, die gesetzlich vorgeschrieben sind oder für die die Einwilligung der betroffenen Person vorliegt.

Bitte beachten Sie, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche jede Verarbeitung auf einer anderen Rechtsgrundlage durchführt, die je nach Rechtsgrundlage der Verarbeitung unterschiedliche Rechte der betroffenen Person beinhalten kann. Der Inhalt der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten wird in Kapitel 4 ausführlich beschrieben.

Für jede Verarbeitung geben wir die Ausübung der Rechte der betroffenen Person an und stellen in Abschnitt 4.11 eine Übersichtstabelle der Rechte der betroffenen Person in der Rechtsgrundlage der Verarbeitung dar.

1.1 Informationen über den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen

Name:	MAPEV Building Limited Liability Company.
Sitz:	2941 Ács Cukorgyár-telep 14.
Standort:	1106 Budapest Jászberényi út 24-36(iEnergy)
Vertreten durch:	Miklós Vojvoda Geschäftsführender Direktor
Registrierungsnummer:	11 09 019750
Name der Eintragungsbehörde:	Metropolitan Court of Registration
Name der kontoführenden Bank:	OTP Bank ZRT.
Steuernummer:	23750328-1-11
Handynummer:	+36304671775
Ihre E-Mail Adresse:	mapevkft@gmail.com

Website: <https://ienergy.hu/>

2. eine kurze Zusammenfassung über Ihre Datenschutzrechte

Wie können Sie Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten anfordern?

Der für die Verarbeitung Verantwortliche erteilt Ihnen auf Anfrage Auskunft über Ihre Daten, die von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen (oder einem von ihm beauftragten Datenverarbeiter) verarbeitet werden. Dazu gehören die Herkunft der Daten, der Zweck, die Rechtsgrundlage und die Dauer der Verarbeitung, der Name und die Anschrift des Datenverarbeiters und seine Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Verarbeitung, die Umstände der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten, ihre Auswirkungen und die ergriffenen Abhilfemaßnahmen sowie - im Falle einer Übermittlung personenbezogener Daten der betroffenen Person - die Rechtsgrundlage und der Empfänger der Übermittlung. Der für die Verarbeitung Verantwortliche kommt seiner Informationspflicht innerhalb von 30 Tagen nach Eingang Ihres Antrags nach.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird eine per Post übermittelte Informationsanfrage als authentisch betrachten, wenn der Nutzer anhand der übermittelten Anfrage eindeutig identifiziert werden kann. Ein per E-Mail versandtes Auskunftersuchen wird von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen nur dann als authentisch angesehen, wenn es von der E-Mail-Adresse des Nutzers versandt wurde; dies schließt jedoch nicht aus, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche den Nutzer auf andere Weise identifiziert, bevor er die Auskunft erteilt. Um dem Ersuchen nachzukommen, vergewissert sich der für die Verarbeitung Verantwortliche, dass die Person, die zur Ausübung der Rechte der betroffenen Person berechtigt ist, auch diejenige ist, die dies zu tun beabsichtigt. Zu diesem Zweck kann es in begründeten Fällen erforderlich sein, dass die betroffene Person persönlich am Sitz des für die Verarbeitung Verantwortlichen erscheint, um sich zu identifizieren.

Wann können Sie die Berichtigung Ihrer Daten beantragen?

Wenn Sie oder der für die Verarbeitung Verantwortliche feststellen, dass personenbezogene Daten, die von ihm verarbeitet werden, unrichtig, fehlerhaft oder anderweitig unvollständig sind, wird der für die Verarbeitung Verantwortliche die unvollständigen oder fehlerhaften Daten berichtigen, sei es auf Ihr Ersuchen oder durch eigenes Handeln.

Wann haben Sie das Recht, Ihre personenbezogenen Daten löschen zu lassen?

Sie können jederzeit die dauerhafte und unwiederbringliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, wenn der für die Verarbeitung Verantwortliche Ihre Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet. Im Falle einer Verarbeitung durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen oder in Ihrem berechtigten Interesse und zur Erfüllung zwingender gesetzlicher Aufbewahrungspflichten kann der für die Verarbeitung Verantwortliche Ihre Daten nicht löschen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche löscht die personenbezogenen Daten zu dem Zeitpunkt, zu dem der Zweck der Verarbeitung entfällt. Der für die Verarbeitung Verantwortliche löscht die Daten auch, wenn festgestellt wird, dass die Verarbeitung der Daten aus irgendeinem Grund unrechtmäßig ist, oder wenn die Löschung der Daten von einer Behörde oder einem Gericht angeordnet wird.

Wann sollten wir Ihre personenbezogenen Daten sperren?

Sie können jederzeit verlangen, dass die Verarbeitung einiger oder aller Daten, die Sie dem für die Verarbeitung Verantwortlichen zur Verfügung gestellt haben, eingeschränkt wird. Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird die Daten im Falle Ihres Antrags auf Löschung nicht löschen, sondern sperren, wenn eine solche Löschung Ihre berechtigten Interessen verletzen würde. Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird die gesperrten Daten nur so lange verarbeiten, wie der Zweck, für den die Sperrung beantragt wurde, andauert; danach werden auch die gesperrten Daten gelöscht.

Wie können Sie Ihre Zustimmung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widerrufen?
Sie haben das Recht, Ihre Zustimmung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche betrachtet den per Post übermittelten Widerruf der Einwilligung als authentisch, wenn der Nutzer anhand des übermittelten Antrags eindeutig identifiziert werden kann. Ein per E-Mail übermittelter Widerruf der Einwilligung wird von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen nur dann als authentisch angesehen, wenn er von der E-Mail-Adresse des Nutzers übermittelt wird, was jedoch nicht ausschließt, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche den Nutzer vor der Übermittlung der Informationen auf andere Weise identifiziert.

Wohin können Sie sich mit Ihrer Beschwerde wenden?

Sie haben das Recht, bei der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit eine Beschwerde über die Datenverarbeitung einzureichen.

Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit

1055 Budapest Falk Miksa u. 9-11.

Postanschrift: 1363 Budapest, Postafiók 9.

Telefon: +36-1-391-1400

Fax: +36-1-391-1410

E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu

Website: www.naih.hu

Wie können Sie vor Gericht gehen, wenn Ihre Rechte verletzt worden sind?

Sie haben das Recht, gerichtlich gegen die Verarbeitung vorzugehen. Zuständig ist das Gericht, und Sie haben die Möglichkeit, vor dem Gericht Ihres Wohnsitzes Klage gegen den für die Verarbeitung Verantwortlichen zu erheben. Das Gericht wird über Ihre Klage in einem außergerichtlichen Verfahren entscheiden.

Wie können wir auf Ihre persönlichen Daten zugreifen?

Sie stellen dem für die Verarbeitung Verantwortlichen Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung. Wurden die Daten nicht von Ihnen zur Verfügung gestellt, so löscht der für die Verarbeitung Verantwortliche nach Feststellung oder Benachrichtigung durch Sie das unrechtmäßig übermittelte Dokument mit allen darin enthaltenen Daten unverzüglich auf Ihren Wunsch.

Was tun wir, um Ihre persönlichen Daten zu schützen?

Der für die Verarbeitung Verantwortliche setzt alle ihm zur Verfügung stehenden angemessenen Mittel und technischen Möglichkeiten ein, um die Sicherheit der Daten zu gewährleisten, und ergreift alle zu diesem Zweck erforderlichen Maßnahmen, einschließlich der strikten Beschränkung des Zugangs zu den Daten.

Welche Grundsätze halten wir bei der Verwaltung personenbezogener Daten für verbindlich?

Persönliche Daten:

- a) müssen rechtmäßig, fair und transparent für die betroffene Person sein ("Rechtmäßigkeit, Fairness und Transparenz");
- b) nur für festgelegte, eindeutige und rechtmäßige Zwecke erhoben und nicht in einer Weise verarbeitet werden, die mit diesen Zwecken unvereinbar ist; die Weiterverarbeitung zu Archivierungszwecken im öffentlichen Interesse, zu wissenschaftlichen und historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken ("Zweckbindung") wird gemäß Artikel 89 Absatz 1 DSGVO nicht als unvereinbar mit dem ursprünglichen Zweck betrachtet;
- c) für die Zwecke, für die die Daten verarbeitet werden, angemessen und sachdienlich sein und sich auf das erforderliche Maß beschränken ("Datenminimierung");
- d) sachlich richtig sein und erforderlichenfalls auf den neuesten Stand gebracht werden; es sind alle angemessenen Maßnahmen zu treffen, damit personenbezogene Daten, die im

Hinblick auf die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, unrichtig sind, unverzüglich gelöscht oder berichtigt werden ("Richtigkeit");

e) in einer Form aufbewahrt werden, die die Identifizierung der betroffenen Person ermöglicht, und zwar nur so lange, wie es für die Erreichung der Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist; personenbezogene Daten dürfen nur dann länger aufbewahrt werden, wenn sie für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, für wissenschaftliche und historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Artikel 89 Absatz 1 DSGVO verarbeitet werden, sofern die in dieser Verordnung vorgesehenen geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten der betroffenen Person getroffen werden ("begrenzte Aufbewahrung");

f) so durchgeführt werden, dass eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet ist, einschließlich des Schutzes vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung, vor unbeabsichtigtem Verlust, unbeabsichtigter Zerstörung oder unbeabsichtigter Beschädigung ("Integrität und Vertraulichkeit"), indem geeignete technische oder organisatorische Maßnahmen getroffen werden.

g) Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist für die Einhaltung der oben genannten Bestimmungen verantwortlich und muss in der Lage sein, diese Einhaltung nachzuweisen ("Rechenschaftspflicht").

3. Detaillierte Informationen zur Datenverwaltung

3.1 Beschreibung der Datenverarbeitung

Ausübung Ihrer Rechte auf personenbezogene Daten

Zweck der Verarbeitung: Prüfung und Erfüllung der beim für die Verarbeitung Verantwortlichen eingegangenen Anträge natürlicher Personen in Bezug auf die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, auf Auskunft über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, auf Zugang zu ihren personenbezogenen Daten, auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, auf Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, auf Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit und auf Einreichung einer Beschwerde über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten.

Betroffene Person: Kunden des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen, die ihre Rechte in Bezug auf personenbezogene Daten gegenüber dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen geltend machen

Betroffene Person: Vor- und Nachname, Kontaktdaten und andere Daten, die zur Identifizierung der betroffenen Person erforderlich sind, sowie die Daten, die sie im Zusammenhang mit dem Fall oder der Anfrage zur Verfügung gestellt hat, gegebenenfalls einschließlich besonderer Kategorien personenbezogener Daten.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: Auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden: DSGVO), um einer rechtlichen Verpflichtung nachzukommen, der der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Empfänger und Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann die Anträge der betroffenen Person im Falle eines Ersuchens einer Behörde an die NAIH weiterleiten und unterrichtet die betroffene Person vorab schriftlich darüber.

Aufbewahrungsfrist für personenbezogene Daten: 5 Jahre ab dem Datum der Einreichung.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns im Zusammenhang mit der Ausübung Ihrer Rechte als Betroffener zu widersprechen.

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu begrenzen,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Chatbot.

Zweck der Verarbeitung: Der für die Verarbeitung Verantwortliche betreibt einen Messenger-Chatbot-Dienst, der auf der Website des für die Verarbeitung Verantwortlichen für soziale Netzwerke verfügbar ist, um seine Kommunikation mit Kunden zu unterstützen. Bei der Nutzung dieses Dienstes beantwortet ein Chatbot Fragen von Interessenten auf der Grundlage der in den Fragen gefundenen Schlüsselwörter.

Betroffene Personen: Personen, die den Messenger-Dienst auf der Website des für die Verarbeitung Verantwortlichen für soziale Netzwerke nutzen.

Datenumfang: vom Nutzer individuell zur Verfügung gestellte personenbezogene Daten, die nicht im Voraus kategorisiert werden können.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche weist den Nutzer ausdrücklich darauf hin, bei der Nutzung des Chatbots Vorsicht walten zu lassen und dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine anderen Informationen als die in den ersten beiden Punkten des vorigen Absatzes aufgeführten Daten zu übermitteln.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: freiwillige, ausdrückliche und informierte Einwilligung der Nutzer (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO).

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Empfänger und Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Name: als Hosting-Provider des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen und als separater für die Datenverarbeitung Verantwortlicher Meta Platforms Ireland Ltd. Hauptsitz: 4 Grand Canal Square Grand Canal Harbour Dublin 2 Irland Datenschutzbestimmungen: <https://www.facebook.com/privacy/explanation>

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Wenn kein Produkt oder keine Dienstleistung bestellt wird, wird die eindeutige Identifikationsnummer des Nutzers zu statistischen Zwecken und zur Identifizierung des Nutzers für ein Jahr ab dem Datum der ersten Aktivität (wenn der Nutzer den Chatbot-Dienst nicht innerhalb eines Jahres ab dem Datum der ersten Aktivität erneut nutzt) oder für fünf Jahre (wenn der Nutzer den Chatbot-Dienst innerhalb eines Jahres ab dem Datum der ersten Aktivität erneut nutzt) gespeichert.

Wenn der Nutzer personenbezogene Daten im Zusammenhang mit dem Kauf oder der Inanspruchnahme von Dienstleistungen im Rahmen der Transaktion angibt, wird oder kann der für die Datenverarbeitung Verantwortliche diese Daten gemäß den Vorschriften über den Kauf und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen entsprechend den in dieser Mitteilung dargelegten Transaktionsarten verarbeiten.

Wir verarbeiten die Daten, bis die Einwilligung widerrufen wird, höchstens jedoch 5 Jahre lang oder bis der Zweck der Verarbeitung entfällt; danach löschen wir sie unverzüglich.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

In Bezug auf unsere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Chatbot-Dienst haben Sie das Recht auf

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu löschen,
- zu begrenzen,
- die Speicherung Ihrer Daten, die mit automatischen Mitteln verarbeitet werden,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Einzelne Kunden können ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Google Adwords Konversionsverfolgung

Zweck der Verarbeitung: Der für die Verarbeitung Verantwortliche verwendet das Online-Werbeprogramm Google AdWords, in dessen Rahmen er den Conversion-Tracking-Dienst von Google nutzt. Wenn ein Website-Besucher über eine Google-Anzeige auf die Website gelangt, wird ein für das Conversion-Tracking erforderliches Cookie auf seinem Computer abgelegt. Diese Cookies haben eine begrenzte Gültigkeit und enthalten keine persönlichen Daten, die den Besucher identifizieren könnten.

Betroffen: der Benutzer, der sich auf der Website anmeldet.

Datenkreis:

Google AdSense und AdMob setzen Cookies und verwenden Web-Beacons (Web-Beacons), um Informationen zu sammeln.

Die von dem Cookie gespeicherten Informationen (einschließlich der IP-Adresse des Nutzers) werden auf Servern der Google Inc. in den Vereinigten Staaten gespeichert. Google Inc. kann die gesammelten Informationen an Dritte übertragen, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder wenn diese Dritten die Informationen im Auftrag von Google Inc. verarbeiten.

Im Rahmen von Google AdSense und Google Ads Remarketing platziert Google Inc. Cookies zur Besucherverfolgung auf den Geräten der Nutzer, die das Online-Verhalten der Besucher

verfolgen und es Google Inc. ermöglichen, ihnen auf der Grundlage ihres Verhaltens und ihrer Interessen Werbung auf anderen Websites anzuzeigen.

Das Tracking-Cookie ermöglicht es Google Inc. außerdem, den Besucher der Website auf anderen Websites zu identifizieren.

Eine Datenschutzerklärung der Google Inc. "Datenschutzbestimmungen" finden Sie unter <http://www.google.hu/intl/hu/policies/privacy/>.

Weitere nützliche Informationen über die datenbezogenen Aktivitäten von Google Inc. sowie über die Deaktivierung von Cookies und die Personalisierung von Anzeigen finden Sie auf der Website von Google Inc. unter <https://adssettings.google.com/anonymous>.

Weitere Factsheets sind verfügbar:

Google Adsense <https://policies.google.com/privacy?hl=hu>

Google-Anzeigen <https://www.google.com/intl/en/policies/privacy>

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: auf der Grundlage des berechtigten Interesses des für die Verarbeitung Verantwortlichen, Artikel 6 (1) (f) der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden: DSGVO).

Nachweis eines berechtigten Interesses:

Der Zweck von Google Adwords ist es, mit Werbemitteln auf externen Websites unsere Kunden auf unsere Angebote aufmerksam zu machen. Wir können die Daten aus unseren Werbekampagnen nutzen, um zu sehen, wie erfolgreich sie sind. Wir erheben und verarbeiten im Rahmen der Werbung keine personenbezogenen Daten über Sie, sondern erhalten lediglich statistische Daten, die keine Rückschlüsse auf die Nutzer zulassen.

Der Kunde hat das Recht, den vollständigen Text des Screening-Tests einzusehen. Dieser kann per E-Mail an die unter Punkt 1.1 genannte Adresse angefordert werden.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Aufbewahrungsfrist für personenbezogene Daten: 1 Jahr

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

Empfänger von personenbezogenen Daten

der Hosting-Provider des für die Verarbeitung Verantwortlichen und, als separater für die Verarbeitung Verantwortlicher, Google Inc. mit Sitz in 1600 Amphitheatre Parkway, Mountainview, California 94043, USA: <https://www.google.com/policies/privacy/>

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns im Zusammenhang mit Google Adwords haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu widersprechen.

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu protestieren,
- zu begrenzen,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Die betroffene Person kann gegen die Verarbeitung Widerspruch einlegen, es sei denn, es liegen zwingende Gründe für die weitere Verarbeitung der personenbezogenen Daten vor (z. B. die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen), dann wird die Verarbeitung eingestellt und die Daten werden gelöscht.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Google Analytics Konversionsverfolgung

Zweck der Verarbeitung: Der für die Verarbeitung Verantwortliche nutzt Google Analytics, einen Webanalysedienst, der von einem Drittanbieter ("Google") der Google Inc. Google Analytics wird verwendet, um die Nutzung unserer Website zu messen, Berichte über die Website-Aktivitäten zu erstellen und andere Dienstleistungen in Bezug auf die Website-Aktivitäten und die Internetnutzung zu erbringen. Die durch den Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website werden in der Regel an einen Server von Google in den Vereinigten Staaten übertragen und dort gespeichert.

Diese Übertragung unterliegt der Google Privacy Shield-Zertifizierung und einer separaten Datenverarbeitungsvereinbarung, die wir mit Google abgeschlossen haben:

https://support.google.com/analytics/answer/6004245?hl=de&ref_topic=2919631

(über Google Analytics-Daten und Datenschutz)

Betroffen: der Benutzer, der sich auf der Website anmeldet.

Datenkreis:

Google Analytics verwendet Cookies, um die Website zu analysieren, wie die Nutzer die Website verwenden. Die von dem Cookie gespeicherten Informationen (einschließlich der IP-Adresse des Nutzers) werden auf Servern der Google Inc. in den Vereinigten Staaten gespeichert. Google Inc. kann die gesammelten Informationen an Dritte weitergeben, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder wenn diese Dritten die Informationen im Auftrag von Google Inc. verarbeiten.

Weitere nützliche Informationen über die datenbezogenen Aktivitäten von Google Inc. sowie über die Deaktivierung von Cookies und die Personalisierung von Anzeigen finden Sie auf der Website von Google Inc. unter <https://adssettings.google.com/anonymous>.

Oder es sind andere Informationen verfügbar:

Google Analytics

<https://developers.google.com/analytics/devguides/collection/gtagjs/cookie-usage>

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: auf der Grundlage des berechtigten Interesses des für die Verarbeitung Verantwortlichen, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden: DSGVO).

Nachweis eines berechtigten Interesses:

Der Zweck des Einsatzes von Google Analytics besteht darin, Informationen über Ihre Nutzung unserer Website zu erhalten, damit wir zu Geschäftszwecken statistische Berichte über die Website-Aktivitäten erstellen können, um diese zu verbessern.

Der Kunde hat das Recht, den vollständigen Text des Screening-Tests einzusehen. Dieser kann per E-Mail an die unter Punkt 1.1 genannte Adresse angefordert werden.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Aufbewahrungsfrist für personenbezogene Daten: 1 Jahr

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

Empfänger von personenbezogenen Daten

dem Hosting-Provider des für die Verarbeitung Verantwortlichen und als separatem für die Verarbeitung Verantwortlichen Google Inc. 1600 Amphitheatre Parkway, Mountainview, California 94043, USA: <https://www.google.com/policies/privacy/>

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns in Verbindung mit Google Analytics haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu widersprechen.

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu protestieren,
- zu begrenzen,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Die betroffene Person kann gegen die Verarbeitung Widerspruch einlegen, es sei denn, es liegen zwingende Gründe für die weitere Verarbeitung der personenbezogenen Daten vor (z. B. die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen), dann wird die Verarbeitung eingestellt und die Daten werden gelöscht.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Kontakt für geschäftliche Zwecke

Zweck der Datenverarbeitung: Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten von natürlichen Personen, Kunden, zum Zweck der Geschäftskontakte. Wenn ein Kunde online, telefonisch, per Post oder persönlich mit uns Kontakt aufnimmt, werden wir Ihre Fragen aufzeichnen, damit wir Ihnen die entsprechenden Informationen geben können.

Betroffene Personen: Natürliche Personen, die mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen in einer Geschäftsbeziehung stehen oder eine Geschäftsbeziehung mit dem für die

Verarbeitung Verantwortlichen vorschlagen, sowie natürliche Personen, die Kontaktpersonen von Kunden juristischer Personen sind.

Daten: Name (Vorname, Nachname), Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Postanschrift, im Falle einer juristischen Person, Titel, die vom Kunden gestellte Frage und der Inhalt unserer Antwort.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:

im Falle einer natürlichen Person auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden: DSGVO) die aktive Einwilligung der Person

im Falle eines Ansprechpartners eines Kunden, der eine juristische Person ist, auf der Grundlage des berechtigten Interesses des für die Verarbeitung Verantwortlichen an der Erbringung der Dienstleistung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (nachstehend "DSGVO" genannt)

Nachweis eines berechtigten Interesses

Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist für die Aufrechterhaltung des ständigen Kontakts mit seinen Geschäftspartnern, die Sicherstellung des Produktflusses, den Abschluss und die Erfüllung von Verträgen und nach dem Abschluss von Verträgen für die Verarbeitung von Daten gemäß den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches verantwortlich. 6:62 und damit zur Vermeidung von Vertragsbruch oder Vertragsverzug hat der für die Verarbeitung Verantwortliche ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung bestimmter, genau definierter personenbezogener Daten von natürlichen Personen, Angestellten oder Geschäftsführern von juristischen Personen und Einzelunternehmern, die als Ansprechpartner für Geschäftspartner benannt sind. Ohne die Kenntnis dieser Kontaktdaten wäre es völlig unmöglich, die für die laufende Pflege der Geschäftsbeziehung erforderlichen Kontakte zu pflegen und alle anderen relevanten Informationen rechtzeitig zu übermitteln.

Der Kunde hat das Recht, den vollständigen Text des Screening-Tests einzusehen. Dieser kann per E-Mail an die unter Punkt 1.1 genannte Adresse angefordert werden.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern diese nicht von der betroffenen Person an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt wurden.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Empfänger der Verarbeitung: Weiterleitung an den Hosting-Provider des für die Verarbeitung Verantwortlichen.

Die Aufbewahrungsfrist für personenbezogene Daten: 12 Monate.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

Sie haben das Recht, uns bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu kontaktieren.

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- juristische Person Kunde zu widersprechen,
- ein einzelner Kunde, um zu kündigen, d.h. seine Zustimmung zu widerrufen,

- zu begrenzen,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Einzelne Kunden können ihre Zustimmung zur Kontaktaufnahme jederzeit widerrufen!

Durchsetzung von Rechtsansprüchen

Zweck der Datenverarbeitung: Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten natürlicher Kunden im Zusammenhang mit der Durchsetzung von Rechtsansprüchen. Die gerichtliche Durchsetzung von vertraglichen Ansprüchen und Ansprüchen auf außervertraglichen Schadenersatz erfordert die Verarbeitung personenbezogener Daten.

Betroffene Person: eine Person, die in einem Vertragsverhältnis mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen steht oder dem für die Verarbeitung Verantwortlichen Schaden zufügt.

Daten: Name, Vorname, Titel, Adressdaten (Land, Postleitzahl, Ort, Straßename, Hausnummer), Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Vertragsinhalt, im Schadensfall Angaben zum Schaden.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: auf der Grundlage des berechtigten Interesses des für die Verarbeitung Verantwortlichen, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden: DSGVO).

Nachweis des berechtigten Interesses

Im Falle der Verarbeitung zu Anspruchs- und Vollstreckungszwecken müssen wir die oben angegebenen Kundendaten zur Beilegung von Streitigkeiten aus einem Vertrag oder einer außervertraglichen Forderung mit dem Kunden verwenden, um in einem gerichtlichen, außergerichtlichen oder sonstigen behördlichen Verfahren Beweise zu erbringen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird diese Daten zu Beweis Zwecken innerhalb einer Verjährungsfrist verarbeiten, nachdem der Zweck der Verarbeitung nicht anders erreicht werden kann.

Der Kunde hat das Recht, den vollständigen Text des Screening-Tests einzusehen. Dieser kann per E-Mail an die unter Punkt 1.1 genannte Adresse angefordert werden.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Empfänger und Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann die Daten an einen gesetzlichen Vertreter, ein zuständiges Gericht, einen MOKK (im Falle eines Zahlungsbefehls), einen Gerichtsvollzieher weitergeben.

Dauer der Speicherung personenbezogener Daten: bis zum Ablauf der Verjährungsfrist für Rechtsansprüche aus Vertrag oder unerlaubter Handlung. Die allgemeine Verjährungsfrist beträgt 5 Jahre.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

Sie haben das Recht, im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtliche Schritte gegen uns einzuleiten

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu protestieren,
- zu begrenzen,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Die betroffene Person kann gegen die Verarbeitung Widerspruch einlegen, es sei denn, es liegen zwingende Gründe für die weitere Verarbeitung der personenbezogenen Daten vor (z. B. die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen), dann wird die Verarbeitung eingestellt und die Daten werden gelöscht.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Newsletter und E-DM versenden

Zweck der Verarbeitung: Der für die Verarbeitung Verantwortliche stellt per Post oder E-Mail Marketinginformationen über Geschäftsereignisse, Neuigkeiten und aktuelle Werbeaktionen zur Verfügung.

Betroffene Personen: Natürliche Personen, die den Newsletter oder die e-DM-Nachricht abonniert haben, und natürliche Kontaktpersonen von juristischen Personen.

Datenfeld: Name (Nachname, Vorname, Titel), E-Mail-Adresse, Position der Kontaktperson im Falle einer juristischen Person.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:

im Falle natürlicher Personen die freiwillige, ausdrückliche und in Kenntnis der Sachlage erteilte schriftliche Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO);

im Falle einer juristischen Person: Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f auf der Grundlage des berechtigten Interesses des für die Verarbeitung Verantwortlichen, die Erbringung der Dienstleistung zu empfehlen.

Beschreibung des berechtigten Interesses: Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Mitarbeiter der juristischen Personen ist für die Zusendung von Newslettern und Informationen über die Tätigkeiten des für die Verarbeitung Verantwortlichen an die betroffenen Personen unerlässlich. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten liegt auch im Interesse der betroffenen Personen, da sie durch die Newsletter Informationen aus erster Hand über die wirtschaftlichen Aktivitäten des für die Verarbeitung Verantwortlichen, seine verschiedenen Programme, Aktionen, Veranstaltungen und Möglichkeiten zur Teilnahme daran erhalten können. Verarbeitet der für die Verarbeitung Verantwortliche die Daten der betroffenen Person nicht, um diesen Verarbeitungszweck zu erreichen, so wird das Recht der betroffenen Person auf Unterrichtung und rechtzeitige Unterrichtung über das Vorstehende nicht oder nur eingeschränkt ausgeübt. Auf der Grundlage der vorstehenden Ausführungen kann der Schluss gezogen werden, dass die Verarbeitung für die Zwecke, für die der für die Verarbeitung Verantwortliche zuständig ist, erforderlich ist.

Der Kunde hat das Recht, den vollständigen Text des Screening-Tests einzusehen. Dieser kann per E-Mail an die unter Punkt 1.1 genannte Adresse angefordert werden.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Datenübermittlung: Die Daten werden an den Hosting-Provider des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen übermittelt.

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die Daten werden so lange verarbeitet, bis die Einwilligung widerrufen wird, höchstens jedoch 3 Jahre lang oder bis der Zweck der Verarbeitung erreicht ist.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für den Newsletter haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen.

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu löschen,
- zu begrenzen,
- die Speicherung Ihrer Daten, die mit automatischen Mitteln verarbeitet werden,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Einzelne Kunden können ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.

Die Kunden unserer juristischen Personen können von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Veröffentlichung einer Kundenmeinung (Kommentar) auf der Website des Unternehmens in sozialen Netzwerken

Zweck der Verarbeitung: Um die Qualität der Dienstleistung zu verbessern, können die betroffenen Personen ihre Meinung über das Produkt oder die Dienstleistung des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf der Website des für die Verarbeitung Verantwortlichen für soziale Netzwerke abgeben.

Bitte geben Sie in den Kommentaren keine persönlichen Informationen über sich oder andere an.

Betroffene Personen: Personen, die auf der Website des für die Verarbeitung Verantwortlichen für soziale Netzwerke eine Meinung geäußert haben.

Datenart: der Benutzername und die von der betroffenen Person angegebenen Kommentare.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche behält sich das Recht vor, die eingegangenen Beiträge zu moderieren, einschließlich des Rechts, sie ohne Begründung und ohne Vorankündigung ganz oder teilweise zu entfernen, zu bearbeiten oder zu ändern, insbesondere wenn sie die Rechte, Interessen, Rechte an geistigem Eigentum und das Recht auf Ansehen von natürlichen und/oder juristischen Personen verletzen oder wenn sie sich übermäßig

wiederholen, gegen die allgemein anerkannten moralischen Normen der Gesellschaft verstoßen oder die Meinungsäußerung absichtlich stören. Darüber hinaus dürfen die Kommentare keine Werbung für Produkte oder Dienstleistungen enthalten.

Der Nutzer erkennt an, dass der für die Datenverarbeitung Verantwortliche nicht für die von den Nutzern eingestellten Kommentare, ihre Anhänge, Links und ihren Inhalt verantwortlich ist und nicht verpflichtet ist, den aktuellen Inhalt der Kommentare zu kennen oder den von den Nutzern eingestellten Inhalt zu überprüfen, Er kann jedoch Inhalte, die anstößig erscheinen oder gegen die Nutzungsbedingungen oder das Gesetz verstoßen, entfernen, wenn er von einer Person darauf aufmerksam gemacht wird, dass sie aus irgendeinem Grund anstößig, unehrlich, bösgläubig oder für das Thema irrelevant sind, und zwar nach seinem alleinigen Ermessen.

Sie dürfen insbesondere nicht die Ehre, den Ruf, die Privatsphäre, das Recht auf den Schutz personenbezogener Daten, das Recht an Bild und Ton, das Urheberrecht, das geschützte geistige Eigentum oder das Geschäftsgeheimnis verletzen oder zu rechtswidrigen Handlungen oder Diskriminierung auffordern. Mit dem Einstellen eines Beitrags verzichtet der Nutzer auf sein Verfügungsrecht und kann nicht verlangen, dass der Inhalt gespeichert, an anderer Stelle angezeigt oder gelöscht wird. Mit dem Einstellen des Inhalts räumt der Nutzer dem Dienstleister das Recht ein, den Inhalt in seiner Gesamtheit, ohne territoriale oder zeitliche Begrenzung und für alle Zwecke zu nutzen.

Wir halten es für wichtig, unsere Nutzer darüber zu informieren, dass mit der Löschung des Profils eines Nutzers auch die von ihm zur Verfügung gestellten Inhalte gelöscht werden. Mit der Nutzung der Website akzeptiert der Nutzer, dass er allein für den Inhalt und die Rechtmäßigkeit der Beiträge verantwortlich ist, und erklärt sich daher bereit, keine illegalen Inhalte hochzuladen oder zur Verfügung zu stellen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: die ohne Zwang, für den konkreten Fall und in Kenntnis der Sachlage erteilte Einwilligung der betroffenen Person (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO).

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Übermittlung von Daten

den Hosting-Provider des für die Verarbeitung Verantwortlichen und den Betreiber der Website des sozialen Netzwerks des für die Verarbeitung Verantwortlichen, Meta Platforms Ireland Ltd. 4 Grand Canal Square Grand Canal Harbour Dublin 2 Irland, als einen separaten für die Verarbeitung Verantwortlichen. Deren Datenschutzhinweis ist abrufbar [unter: https://www.facebook.com/privacy/explanation](https://www.facebook.com/privacy/explanation)

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die Daten werden so lange verarbeitet, bis die Einwilligung widerrufen wird, jedoch nicht länger als für den Zweck der Verarbeitung erforderlich, und dann unverzüglich gelöscht.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns haben Sie das Recht, der Aufzeichnung von Kundenmeinungen auf der Gemeinschaftsseite zu widersprechen

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu löschen,
- zu begrenzen,
- automatisch verarbeitete Daten für die Datenübertragbarkeit,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Einzelne Kunden können ihre Zustimmung jederzeit widerrufen

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Facebook-Gemeinschaftsseite

Zweck der Datenverarbeitung: Der für die Verarbeitung Verantwortliche nutzt die visuellen und kommunikativen Möglichkeiten der sozialen Netzwerke, um seine Produkte und Dienstleistungen zu bewerben.

Betroffene Person: Facebook-Nutzer, die die Facebook-Seite des für die Verarbeitung Verantwortlichen anklicken und besuchen.

Datenart: aufgenommenes Bild, Facebook-ID, im Facebook-Profil angegebener Name, von der betroffenen Person bereitgestellte Inhalte.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: freiwillige, ausdrückliche und informierte Einwilligung der Nutzer (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO).

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die Daten werden so lange verarbeitet, bis die Einwilligung widerrufen wird, jedoch nicht länger als für den Zweck der Verarbeitung erforderlich, und dann unverzüglich gelöscht.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

Empfänger und Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

der Hosting-Provider des für die Verarbeitung Verantwortlichen und die Facebook-Gemeinschaftsseite als separater für die Verarbeitung Verantwortlicher, Meta Platforms Ireland Ltd. mit Hauptsitz in 4 Grand Canal Square Grand Canal Harbour Dublin 2 Irland , Datenschutzbestimmungen: https://www.facebook.com/privacy/policy?section_id=8-HowLongDoWe

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten im Zusammenhang mit der Facebook-Seite haben Sie das Recht auf

- zur Information,

- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu protestieren,
- zu begrenzen,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Die betroffene Person kann gegen die Verarbeitung Widerspruch einlegen, es sei denn, es liegen zwingende Gründe für die weitere Verarbeitung der personenbezogenen Daten vor (z. B. die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen), dann wird die Verarbeitung eingestellt und die Daten werden gelöscht.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

SESSION ID, COOKIE Aus technischen Gründen erforderliche Cookies

Zweck der Datenverarbeitung: Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, sendet die Website eine Sitzungs-ID, eine Zeichenfolge zur Identifizierung des Computers der betroffenen Person, wenn sie sich einloggt. Um die betroffene Person beim Surfen auf der Website besser bedienen zu können, werden kurze Text- oder numerische Identifikationsdateien (Cookies) auf dem Computer der betroffenen Person abgelegt, um sie zu identifizieren.

Betroffene Person: die betroffene Person, die sich auf der Website anmeldet.

Datenkreis:

- die Internet-Protokoll-Adresse (IP) des Computers,
- Zugangsdaten,
- ist der HTTP-Antwortcode,
- Angaben zu der Website, von der aus die Anfrage gestellt wurde,
- die Anzahl der während des Besuchs gehandelten Bytes,
- das Datum und die Dauer des Besuchs,
- Details zu den aufgerufenen Seiten
- erstes Check-in-Datum
- Anzahl der Anmeldungen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: auf der Grundlage des berechtigten Interesses des für die Verarbeitung Verantwortlichen, Artikel 6 (1) (f) der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden: DSGVO).

Nachweis eines berechtigten Interesses:

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche "identifiziert" den Computer der Nutzer, um den kontinuierlichen Betrieb seiner Website zu gewährleisten und unerwünschte Eingriffe von außen zu verhindern. Der Schutz der Website kann ohne die Durchführung dieses Verfahrens nicht gewährleistet werden.

Der Kunde hat das Recht, den vollständigen Text des Screening-Tests einzusehen. Dieser kann per E-Mail an die unter Punkt 1.1 genannte Adresse angefordert werden.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Datenübermittlung: Die Daten werden an den Hosting-Provider des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen übermittelt.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

In Bezug auf unsere Verwendung von Sicherheits-Cookies haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu protestieren,
- zu begrenzen,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Die betroffene Person kann gegen die Verarbeitung Widerspruch einlegen, es sei denn, es liegen zwingende Gründe für die weitere Verarbeitung der personenbezogenen Daten vor (z. B. die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen), dann wird die Verarbeitung eingestellt und die Daten werden gelöscht.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Bequemlichkeit und Marketing optionale Cookies und Datenverwaltung für Schaltflächen in sozialen Medien

Zweck der Datenverarbeitung: Kurze Text- oder numerische Identifikationsdateien (Cookies) werden beim Surfen auf der Website auf dem Computer der betroffenen Person abgelegt, um ihr einen bequemeren Service zu bieten.

Betroffene Person: die betroffene Person, die sich auf der Website anmeldet.

Datenkreis:

- die Internet-Protokoll-Adresse (IP) des Computers,
- Zugangsdaten,
- ist der HTTP-Antwortcode,
- Angaben zu der Website, von der aus die Anfrage gestellt wurde,
- die Anzahl der während des Besuchs gehandelten Bytes,
- das Datum und die Dauer des Besuchs,
- Details zu den aufgerufenen Seiten
- erstes Check-in-Datum
- Anzahl der Anmeldungen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: die ohne Zwang, für den konkreten Fall und in Kenntnis der Sachlage erteilte Einwilligung der betroffenen Person (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO).

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Datenübertragung: Die Daten werden an Ihren Hosting-Provider übertragen.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns im Zusammenhang mit Convenience-Cookies haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu widersprechen.

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu löschen,
- zu begrenzen,
- die Speicherung Ihrer Daten, die mit automatischen Mitteln verarbeitet werden,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Sie können Ihre Zustimmung jederzeit in den Cookie-Einstellungen widerrufen.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Sie können die gängigsten Browser so einstellen, dass sie Cookies anzeigen, indem Sie den nachstehenden Links folgen:

Google Chrome	https://support.google.com/accounts/answer/61416?hl=hu
Firefox	https://support.mozilla.org/hu/kb/sutik-informacio-amelyet-weboldalak-tarolnak-szami
Microsoft Internet Explorer	https://support.microsoft.com/hu-hu/help/17442/windows-internet-explorer-delete-manage-cookies#ie=ie-11
Microsoft Edge	https://support.microsoft.com/hu-hu/help/4468242/microsoft-edge-browsing-data-and-privacy-microsoft-privacy
Oper	https://help.opera.com/en/latest/web-preferences/#cookies
Safari	https://support.apple.com/hu-hu/guide/safari/sfri11471/mac

Auf unserer Website verwenden wir folgende Social-Media-Plug-ins: Facebook, Instagram. Die Plug-ins sind an ihren Social-Media-Schaltflächen zu erkennen, die mit dem Logo des Anbieters des sozialen Netzwerks gekennzeichnet sind.

Diese Erweiterungen wurden mit der sogenannten 2-Klick-Lösung implementiert. Das bedeutet, dass Ihre personenbezogenen Daten beim Navigieren auf der Website zunächst nicht von den Anbietern der Social-Media-Plug-ins erfasst werden. Erst wenn Sie auf eines der Plug-ins klicken, werden Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben:

Wenn Sie das Plug-in aktivieren, werden Ihre Daten automatisch an den jeweiligen Plug-in-Anbieter übertragen und von diesem gespeichert (bei US-Anbietern werden Ihre personenbezogenen Daten in den USA gespeichert). Wir haben keine Kontrolle über die erhobenen Daten und die von den Dienstleistern durchgeführten Verarbeitungen, noch kennen wir den vollen Umfang der Datenerhebung, die Zwecke, für die sie erhoben werden, oder die Aufbewahrungsfristen.

Zweck und Umfang der Datenerhebung und -speicherung durch den Plug-in-Anbieter entnehmen Sie bitte den jeweiligen Datenschutzhinweisen der Diensteanbieter, in denen Sie weitere Informationen über Ihre Rechte und Möglichkeiten zum Schutz Ihrer Privatsphäre finden.

Google Inc. 1600 Amphitheatre Parkway, Mountainview, California 94043, USA:
<https://www.google.com/policies/privacy/>

YouTube, LLC, 901 Cherry Ave, San Bruno, CA 94066, USA.

X Corp. 1355 Market Street, Sulte 900, San Francisco, CA 94103, USA, <https://twitter.com/privacy>

Instagram LLC., 1601 Willow Road, Menlo Park, CA 94025, USA,
<https://help.instagram.com/155833707900388> und

Meta Platforms Ireland Ltd, Hauptsitz: 4 Grand Canal Square Grand Canal Harbour Dublin 2 Irland, Datenschutzbestimmungen: <https://www.facebook.com/privacy/explanation>

Ihre personenbezogenen Daten werden nur an YouTube übermittelt, wenn Sie die Videos ansehen. Wir haben keine Kontrolle über diese Übermittlung. Weitere Informationen darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, finden Sie in der Datenschutzrichtlinie von YouTube, die Sie unter <https://www.google.com/intl/en/policies/privacy/> einsehen können.

Server-Protokollierung

Zweck der Datenverwaltung: Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche protokolliert die Besuche auf der Website während des Besuchs, um den Betrieb der Website zu überwachen und Missbrauch zu verhindern.

Betroffen: der Benutzer, der sich auf der Website anmeldet.

Datenkreis:

- die Internet-Protokoll-Adresse (IP) des Computers,
- Zugangsdaten,
- ist der HTTP-Antwortcode,
- Angaben zu der Website, von der aus die Anfrage gestellt wurde,
- die Anzahl der während des Besuchs gehandelten Bytes,
- das Datum und die Dauer des Besuchs,
- Details zu den aufgerufenen Seiten
- erstes Check-in-Datum
- Anzahl der Anmeldungen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: auf der Grundlage des berechtigten Interesses des für die Verarbeitung Verantwortlichen, Artikel 6 (1) (f) der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden: DSGVO).

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

31 Tage

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

In Bezug auf unsere Server-Logging-Datenverwaltung haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu widersprechen.

- zur Information,
- zugreifen,
- für die Korrektur,
- zu protestieren,
- auf die Beschränkung,
- Protest gegen die automatische Entscheidungsfindung,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Anmeldung

Zweck der Datenverarbeitung: Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche bietet den Nutzern auf seiner Website eine Registrierungsmöglichkeit, um die Bestellung von Produkten und Dienstleistungen zu erleichtern.

Betroffene Person: die Person, die sich auf der Website registriert.

Daten: Name des Registranten, (Vorname, Nachname), E-Mail-Adresse, Telefonnummer.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: Auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden: DSGVO) und vorbehaltlich Artikel 13/A Absatz 1 bis 2 der DSGVO ist die Verarbeitung für die Vorbereitung und den Abschluss eines Vertrags erforderlich, bei dem eine Partei der für die Verarbeitung Verantwortliche und die andere Partei die betroffene Person ist.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die Daten werden bis zum Abschluss des Vertrages verarbeitet, wenn kein Vertrag zustande kommt und die Angebotsfrist ergebnislos abgelaufen ist, werden die Daten unverzüglich gelöscht.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Registrierung auf der Website haben Sie das Recht auf

- zur Information,
- zugreifen,
- für die Korrektur,
- zu löschen,
- auf die Beschränkung,
- für die Datenspeicherung,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Datenverarbeitung im Zusammenhang mit einem Geschäftsvertrag

Zweck der Verarbeitung: Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten von natürlichen Personen, Kunden und Unterauftragnehmern im Zusammenhang mit einem Vertragsverhältnis. Zweck der Verarbeitung:

- den Nachweis, dass der Verbraucher die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen erhalten hat,
- den Nachweis des Vertragsabschlusses,
- die Erstellung, Festlegung, Änderung und Ausführung des Vertrags
- Überwachung der Leistung und Abrechnung der daraus resultierenden Gebühren.

Betroffene Person: eine Person, die ein Produkt oder eine Dienstleistung bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen bestellt.

Betroffene Person: Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Produktnummer, Bestellnummer, Bestellkennung, Wert des Produkts, gewählte Zahlungsart, Gesamtpreis, Name und Adresse der Rechnungsstellung, Name des Privat- oder Geschäftskunden und alle anderen Informationen, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen im Zusammenhang mit dem Vertrag freiwillig zur Verfügung gestellt werden, sowie alle anderen Daten, die im Bestellschein enthalten sind.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: Auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden: DSGVO) und vorbehaltlich der Artikel 2-4 des Regierungsdokuments 304/2009 (22.XII.) ist die Verarbeitung für die Vorbereitung und den Abschluss eines Vertrags erforderlich, bei dem eine Partei der für die Datenverarbeitung Verantwortliche und die andere Partei die betroffene Person ist.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Empfänger und Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Sie werden an den Hosting-Provider des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie an das vom Kunden für die Finanzierung gewählte Finanzinstitut, unsere Buchhaltungsgesellschaft, unsere kontoführende Bank und den NAV weitergeleitet.

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

5 Jahre nach Beendigung des Vertrags.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

In Bezug auf unsere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Abschluss und der Erfüllung eines Kaufvertrags haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen.

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu löschen,
- zu begrenzen,
- für die Datenspeicherung,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Bezahlung der Dienstleistung

Zweck der Verarbeitung: Zahlung des Entgelts für ein Produkt oder eine Dienstleistung des für die Verarbeitung Verantwortlichen.

Betroffene Person: eine Person, die für ein Produkt oder eine Dienstleistung des für die Verarbeitung Verantwortlichen bezahlt.

Datenart: Vor- und Nachname, Firmenname, Handelsregisternummer, Steuernummer, Auftragsnummer, Produkt- und Dienstleistungsangaben, Zeitpunkt der Überweisung.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: Auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden: DSGVO) ist die Verarbeitung für die Vorbereitung und den Abschluss eines Vertrags erforderlich, bei dem eine Partei der für die Datenverarbeitung Verantwortliche und die andere Partei die betroffene Person ist.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Empfänger und Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die im Rahmen des Vertragsabschlusses, der Rechnungsstellung und der Zahlung verarbeiteten Daten werden vom für die Verarbeitung Verantwortlichen an die Bank des Kontoinhabers, an

das Unternehmen, das das Kreditkartenzahlungssystem betreibt, an das Buchhaltungsunternehmen sowie an den NAV, den gesetzlichen Vertreter, das zuständige Gericht, den MOKK (im Falle eines Zahlungsbefehls) und den Gerichtsvollzieher übermittelt.

Für die elektronische Rechnungsstellung verwendeter Datenverarbeiter

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche übermittelt die bei der Registrierung oder Bestellung erfassten persönlichen Daten und Bestelldaten der Nutzer an die KBOSS.hu Kft. (1031 Budapest, Záhony utca 7.; Steuernummer: 13421739-2-41; Cg.01-09-303201), den Betreiber der Website *szamlazz.hu*, zum Zwecke der elektronischen Rechnungsstellung der bestellten Produkte oder Dienstleistungen und der Speicherung der Rechnungen. Die auf diese Weise übermittelten personenbezogenen Daten werden gemäß der Datenverwaltungsinformation der KBOSS.hu Kft. verarbeitet (verfügbar unter dem Link: <https://www.szamlazz.hu/adatvedelem/>).

Aufbewahrungsfrist für personenbezogene Daten: Die Verpflichtung zur Aufbewahrung von Buchhaltungsunterlagen wird gemäß Artikel 169 (2) des Gesetzes C aus dem Jahr 2000 über die Buchhaltung 8 Jahre lang erfüllt.

In Bezug auf unsere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Bezahlung der Waren oder Dienstleistungen haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen.

- zur Information,
- zugreifen,
- für die Korrektur,
- zu löschen,
- auf die Beschränkung,
- für die Datenspeicherung,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Erfüllung der buchhalterischen Verpflichtungen

Zweck der Datenverarbeitung: Gemäß Artikel 169 (2) des Gesetzes C aus dem Jahr 2000 über die Buchhaltung ist der Inhaber der Datenverarbeitung verpflichtet, die Belege für die Buchhaltung 8 Jahre lang in lesbarer und abrufbarer Form aufzubewahren.

Betroffene Person: eine Person, die ein Produkt oder eine Dienstleistung von dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen erhalten hat.

Daten: Vor- und Nachname, Anschrift, Handelsregisternummer, Steuernummer, Bestellnummer, Produkt- und Dienstleistungsangaben, Zahlungsart.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: Auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden: DSGVO), um einer rechtlichen Verpflichtung nachzukommen, der der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Empfänger und Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die während des Vertragsabschlusses, der Rechnungsstellung und der Zahlung verarbeiteten Daten werden von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen an das Buchhaltungsunternehmen, die kontoführende Bank und das Unternehmen, das die Online-Rechnung erstellt, den Anbieter des Online-Zahlungssystems und den NAV übermittelt.

Aufbewahrungsdauer der personenbezogenen Daten: Die Verpflichtung zur Aufbewahrung der Buchhaltungsunterlagen wird gemäß Artikel 169 (2) des Gesetzes C aus dem Jahr 2000 über die Buchhaltung für 8 Jahre erfüllt.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für unsere Buchhaltungspflichten haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen.

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu begrenzen,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

Bearbeitung von Beschwerden

Zweck der Verarbeitung: Bearbeitung von Beschwerden über die von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen erbrachten Dienstleistungen, Aufzeichnung und Speicherung von Unterlagen im Rahmen der Bearbeitung von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen, Ausstellung und Speicherung einer Quittung für das zur Reparatur erhaltene Produkt oder zur Überprüfung der Berechtigung des Garantie-/Gewährleistungsanspruchs, Rücksendung des Produkts zur Reparatur oder zum Austausch durch den Kunden an das Lager des für die Verarbeitung Verantwortlichen und anschließende erneute Auslieferung des ausgetauschten/reparierten Produkts.

Betroffene Person: Personen, die bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Beschwerde oder einen Garantie- oder Gewährleistungsanspruch in Bezug auf eine der von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen erbrachten Dienstleistungen/Produkte einreichen, entweder persönlich, telefonisch, per E-Mail oder über das Kontaktformular.

Umfang der Daten: Bestellnummer, Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer des Kunden, Bezeichnung des Produkts, Kaufpreis, Kaufdatum und Datum der Reklamation, für die Untersuchung der Reklamation erforderliche Daten in der Beschreibung der Reklamation, vom Kunden freiwillig zur Verfügung gestellte personenbezogene Daten, Unterschrift der Person, die die Reklamation registriert hat, und der Person, die die Reklamation eingereicht hat, personenbezogene Daten, die für die Untersuchung der Reklamation verwendet werden, und personenbezogene Daten, die in der Antwort auf die Reklamation enthalten sind.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung: Artikel 6 (1) (c) GDPR; gemäß § 17/A (3)-(5) der GDPR und § 4 (1) (a) und (6) und § 6 (1) (a) des NGM-Dekrets 19/2014 (IV. 29.) über die Verfahrensregeln für die Behandlung von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen für Waren, die im Rahmen eines Vertrags zwischen einem Verbraucher und einem Unternehmen verkauft wurden.

die Herkunft der personenbezogenen Daten und den Umfang der verarbeiteten Daten, sofern die betroffene Person dem für die Verarbeitung Verantwortlichen keine Angaben gemacht hat

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine personenbezogenen Daten, die er nicht bei der betroffenen Person erhoben hat.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten: die örtlich zuständige Regierungsstelle.

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

3 Jahre ab dem Datum der Aufzeichnung des Protokolls gemäß § 17/A (7) des Verbraucherschutzgesetzes und die dreijährige Aufbewahrungsfrist ab dem Datum der Aufzeichnung des Protokolls gemäß § 4 (6) des Dekrets 19/2014 (29.IV.) des nationalen Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Art der Datenspeicherung: in den physisch geschützten Büroräumen und Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Papier und elektronisch in seinem Dokumentenverwaltungssystem, zugänglich für Personen mit entsprechenden Zugangsrechten gemäß den internen Vorschriften.

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Bearbeitung von Beschwerden haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen.

- zur Information,
- zugreifen,
- zur Korrektur,
- zu begrenzen,
- und Ihr Recht auf Rechtsmittel auszuüben.

Eine Beschreibung des Inhalts der Rechte der betroffenen Personen finden Sie in Punkt 4 dieses Hinweises.

4. die Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung

4.1 Das Recht auf transparente Informationen

Der für die Verarbeitung Verantwortliche kommt hiermit seiner Verpflichtung nach, den für die Verarbeitung Verantwortlichen, den Datenschutzbeauftragten, über die Zwecke und die Rechtsgrundlage der Verarbeitung, die Dauer der Verarbeitung, die Herkunft der Daten, die Rechte der betroffenen Person und die Rechtsbehelfe zu informieren.

4.2 Recht auf Zugang

Die betroffene Person hat das Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen über die unter Punkt 1 genannten Kontaktdaten Auskunft darüber zu erhalten, ob ihre

personenbezogenen Daten verarbeitet werden oder nicht, und, falls eine solche Verarbeitung stattfindet, das Recht, darüber informiert zu werden.

- welche personenbezogenen Daten der für die Datenverarbeitung Verantwortliche hat;
- auf welcher Rechtsgrundlage;
- zu welchem Zweck;
- für wie lange; und
- an wen, wann, nach welchem Recht, zu welchen personenbezogenen Daten der für die Verarbeitung Verantwortliche Zugang gewährt hat oder an wen der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten übermittelt hat;
- die Quelle Ihrer personenbezogenen Daten;
- ob der für die Datenverarbeitung Verantwortliche eine automatisierte Entscheidungsfindung und deren Logik, einschließlich Profiling, verwendet.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche stellt auf Antrag der betroffenen Person erstmals kostenlos eine Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, zur Verfügung und kann danach eine angemessene Gebühr auf der Grundlage der Verwaltungskosten erheben. Um die Datensicherheit zu gewährleisten und die Rechte der betroffenen Person zu schützen, überprüft der für die Verarbeitung Verantwortliche die Identität der betroffenen Person und der Person, die das Auskunftsrecht ausüben möchte; zu diesem Zweck ist die Erteilung von Auskünften, der Zugang zu oder das Kopieren von Daten von der Identifizierung der betroffenen Person abhängig.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche betrachtet ein per Brief übermitteltes Ersuchen als authentisch, wenn die betroffene Person auf der Grundlage des übermittelten Ersuchens eindeutig identifiziert werden kann. Ein per E-Mail übermitteltes Auskunftsersuchen wird von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen nur dann als authentisch angesehen, wenn es von der E-Mail-Adresse der betroffenen Person übermittelt wird; dies schließt jedoch nicht aus, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche die betroffene Person auf andere Weise identifiziert, bevor er die Auskunft erteilt. Um dem Ersuchen nachzukommen, prüft der für die Verarbeitung Verantwortliche, ob die Person, die zur Ausübung der Rechte der betroffenen Person berechtigt ist, auch die Person ist, die diese Rechte ausüben will. Zu diesem Zweck kann es in begründeten Fällen erforderlich sein, dass die betroffene Person persönlich am Sitz des für die Verarbeitung Verantwortlichen erscheint, um sich zu identifizieren.

4.3 Recht auf Berichtigung

Die betroffene Person hat das Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen auf Antrag unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Berichtigung unvollständiger personenbezogener Daten - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.

Wenn Sie oder der für die Verarbeitung Verantwortliche feststellen, dass personenbezogene Daten, die von ihm verarbeitet werden, unrichtig, fehlerhaft oder anderweitig unvollständig sind, wird der für die Verarbeitung Verantwortliche die unvollständigen oder fehlerhaften Daten berichtigen, sei es auf Ihr Ersuchen oder durch eigenes Handeln.

Die betroffene Person kann bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen die Berichtigung der sie betreffenden personenbezogenen Daten beantragen, indem sie die unter Punkt 3.10 angegebenen Kontaktdaten verwendet. Kann die betroffene Person die Richtigkeit der berichtigten Daten glaubhaft darlegen, so kommt der für die Verarbeitung Verantwortliche dem Antrag innerhalb von höchstens einem Monat nach und teilt dies der betroffenen Person unter Verwendung der von ihr angegebenen Kontaktdaten mit.

4.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie können jederzeit verlangen, dass die Verarbeitung einiger oder aller Daten, die Sie dem für die Verarbeitung Verantwortlichen zur Verfügung gestellt haben, eingeschränkt wird. Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird die Daten im Falle Ihres Antrags auf Löschung nicht löschen, sondern sperren, wenn eine solche Löschung Ihre berechtigten Interessen verletzen würde. Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird die gesperrten Daten nur so lange verarbeiten, wie der Zweck, für den die Sperrung beantragt wurde, fortbesteht; danach werden auch die gesperrten Daten gelöscht.

Die betroffene Person kann über die unter Punkt 3.10 angegebenen Kontaktdaten verlangen, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten einschränkt (indem er die Einschränkung der Verarbeitung deutlich angibt und sicherstellt, dass sie von anderen Daten getrennt bleibt), wenn:

- die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten zu überprüfen (in diesem Fall wird der für die Verarbeitung Verantwortliche die Verarbeitung für den Zeitraum einschränken, in dem er die Richtigkeit der personenbezogenen Daten überprüft);
- die Datenverarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung ihrer Verwendung verlangt;
- der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigt, die betroffene Person sie aber zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt; oder
- die betroffene Person hat der Verarbeitung widersprochen (in diesem Fall gilt die Einschränkung für den Zeitraum, bis festgestellt ist, ob die berechtigten Gründe des für die Verarbeitung Verantwortlichen die berechtigten Gründe der betroffenen Person überwiegen).

4.5 Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, die auf der Grundlage eines berechtigten Interesses erfolgt, Widerspruch einzulegen. In diesem Fall darf der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

4.6 Recht auf Löschung - "das Recht auf Vergessenwerden"

Personenbezogene Daten müssen gelöscht werden, wenn:

1. der Zweck der Verarbeitung ist entfallen,
2. die betroffene Person hat ihre Einwilligung widerrufen und es gibt keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung,
3. die Verarbeitung beruht auf einem berechtigten Interesse oder ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen übertragen wurde, und die betroffene Person legt Widerspruch gegen die Verarbeitung ein,
4. die Verarbeitung ist unrechtmäßig,
5. die personenbezogenen Daten gelöscht werden müssen, um einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten nachzukommen, dem der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt,
6. die Daten wurden im Zusammenhang mit Diensten der Informationsgesellschaft, die direkt für Kinder angeboten werden, gelöscht.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist nicht verpflichtet, Daten auf Antrag der betroffenen Person zu löschen, wenn eine der nachstehend aufgeführten Ausnahmen zutrifft. Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden nicht gelöscht, wenn die Verarbeitung erforderlich ist

1. das Recht auf freie Meinungsäußerung und Informationsfreiheit auszuüben,
2. zur Erfüllung einer Verpflichtung nach Unionsrecht oder nationalem Recht, der der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt,
3. im öffentlichen Interesse auf dem Gebiet der öffentlichen Gesundheit,
4. zu im öffentlichen Interesse liegenden Archivierungszwecken, zu wissenschaftlichen und historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken, wenn das Recht auf Löschung eine solche Verarbeitung unmöglich machen oder ernsthaft gefährden würde,
5. um rechtliche Ansprüche geltend zu machen, durchzusetzen oder zu verteidigen.

Sie können jederzeit die dauerhafte und unwiederbringliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, wenn der für die Verarbeitung Verantwortliche Ihre Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet. Im Falle einer Verarbeitung durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen oder in Ihrem berechtigten Interesse und zur Erfüllung zwingender gesetzlicher Aufbewahrungspflichten kann der für die Verarbeitung Verantwortliche Ihre Daten nicht löschen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche löscht die personenbezogenen Daten zu dem Zeitpunkt, zu dem der Zweck der Verarbeitung entfällt. Der für die Verarbeitung Verantwortliche löscht die Daten auch, wenn festgestellt wird, dass die Verarbeitung der Daten aus irgendeinem Grund unrechtmäßig ist, oder wenn die Löschung der Daten von einer Behörde oder einem Gericht angeordnet wird.

In Bezug auf die in dieser Mitteilung beschriebene Verarbeitung kann die betroffene Person ihr Recht auf Löschung nur ausüben, wenn die Daten für die Erfüllung der Verarbeitungsaufgabe nicht mehr erforderlich sind.

4.7 Das Recht auf Datenübertragbarkeit

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen zur Verfügung gestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem sie die personenbezogenen Daten zur Verfügung gestellt hat, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder einem Vertrag beruht und die Verarbeitung automatisiert ist.

Bei der Ausübung des Rechts auf Datenübertragbarkeit hat die betroffene Person das Recht, die direkte Übermittlung personenbezogener Daten zwischen den für die Verarbeitung Verantwortlichen zu verlangen, soweit dies technisch machbar ist. Die Ausübung dieses Rechts berührt nicht das Recht auf Vergessenwerden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nur für personenbezogene Daten, die der für die Verarbeitung Verantwortliche über Sie in automatisierter Form und auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet.

4.8 Rücknahme der Zustimmung

Sie haben jederzeit das Recht, Ihre Zustimmung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche betrachtet einen per Brief übermittelten Widerruf der Einwilligung als authentisch, wenn die betroffene Person anhand des übermittelten Antrags eindeutig identifiziert werden kann. Ein per E-Mail übermittelter Widerruf der Einwilligung wird von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen nur dann als authentisch angesehen, wenn er von der E-Mail-Adresse der betroffenen Person übermittelt wird, was den für die Verarbeitung Verantwortlichen jedoch

nicht daran hindert, die betroffene Person vor der Übermittlung der Informationen auf andere Weise zu identifizieren.

Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen auf der Grundlage der Einwilligung vor deren Widerruf vorgenommen wurde.

4.9 Rechte der betroffenen Person im Falle einer automatisierten Entscheidungsfindung

Die betroffene Person hat das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung - einschließlich Profiling - beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Diese Bestimmung gilt nicht in den folgenden Fällen:

1. für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem für die Verarbeitung Verantwortlichen erforderlich sind,
2. nach dem für den für die Verarbeitung Verantwortlichen geltenden Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten, das auch geeignete Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person vorsieht, zulässig ist, oder,
3. auf der ausdrücklichen Zustimmung der betroffenen Person beruht.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche stellt sicher, dass die betroffene Person zumindest das Recht hat, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen ein Gespräch zu erhalten, ihre Meinung zu äußern und gegen die Entscheidung Widerspruch einzulegen.

Um dem Antrag nachzukommen, muss der für die Verarbeitung Verantwortliche sicherstellen, dass die Person, die zur Ausübung der Rechte der betroffenen Person berechtigt ist, auch die Person ist, die diese Rechte ausüben will. Zu diesem Zweck kann es in begründeten Fällen erforderlich sein, dass die betroffene Person persönlich in den Räumlichkeiten des für die Verarbeitung Verantwortlichen erscheint, um sich zu identifizieren.

4.10. Wie können Sie Ihre Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten wahrnehmen?

Der für die Verarbeitung Verantwortliche führt seine Aufgaben im Zusammenhang mit der Ausübung der Rechte der betroffenen Person innerhalb von 30 Tagen nach Eingang Ihres Antrags oder innerhalb von 15 Tagen im Falle eines Widerspruchs aus.

Wenn die Komplexität des Antrags oder andere objektive Umstände dies rechtfertigen, kann die oben genannte Frist einmalig bis zu einer Höchstdauer von 60 Tagen verlängert werden. Der für die Verarbeitung Verantwortliche unterrichtet die betroffene Person schriftlich über die Fristverlängerung und gibt die Gründe dafür an.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche stellt die Informationen unentgeltlich zur Verfügung, es sei denn:

- a) die betroffene Person wiederholt Informationen und Maßnahmen zu im Wesentlichen unveränderten Inhalten verlangt;
- b) die Klage offensichtlich unbegründet ist;
- c) der Antrag ist überzogen.

(4) In den im vorstehenden Absatz genannten Fällen ist der für die Verarbeitung Verantwortliche berechtigt:

- a) das Ersuchen ablehnen;
- b) die Erledigung des Ersuchens von der Zahlung einer angemessenen Gebühr abhängig zu machen.

Beantragt der Antragsteller die Übermittlung der Daten auf Papier oder auf einem elektronischen Datenträger (CD oder DVD), so stellt der für die Verarbeitung Verantwortliche kostenlos eine Kopie der betreffenden Daten in dem gewünschten Format zur Verfügung (es sei denn, die gewählte Plattform würde eine unverhältnismäßige technische Schwierigkeit darstellen). Für jede weitere angeforderte Kopie wird eine Verwaltungsgebühr von 500 HUF pro Seite oder CD/DVD erhoben.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche teilt allen Personen, denen die betreffenden Daten zuvor mitgeteilt wurden, jede von ihm vorgenommene Berichtigung, Löschung oder Einschränkung mit, es sei denn, eine solche Mitteilung ist unmöglich oder mit unverhältnismäßigem Aufwand verbunden.

Innerhalb von 5 Jahren nach dem Tod der betroffenen Person können die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch von der Person ausgeübt werden, die von der betroffenen Person durch behördliche Anordnung oder durch eine Erklärung in einem öffentlichen/privaten Dokument mit voller Beweiskraft gegenüber dem für die Verarbeitung Verantwortlichen bevollmächtigt wurde. In Ermangelung einer solchen Ermächtigung können die Rechte auf Berichtigung und Widerspruch und, wenn die Verarbeitung zu Lebzeiten der betroffenen Person unrechtmäßig war oder der Zweck der Verarbeitung mit dem Tod der betroffenen Person weggefallen ist, die Rechte auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung auch von einem nahen Verwandten (Ehegatte, Verwandter in gerader Linie, Bruder oder Schwester) der betroffenen Person ausgeübt werden.

Die Person, die ihre Rechte geltend macht, muss dem für die Verarbeitung Verantwortlichen die Tatsache des Todes der betroffenen Person, ihre Identität und die Fähigkeit eines nahen Angehörigen nachweisen.

4.11. Zusammenfassende Tabelle über die Durchsetzbarkeit der Rechte der betroffenen Personen

Zugangsrecht Name	a) Beitrag	b) Vertrag	c) legal Selbstverpflichtung	f) rechtmäßiges Interesse
Informationen Artikel 13-14	ja	ja	ja	ja
Zugang Artikel 15	ja	ja	ja	ja
Berichtigung Artikel 16	ja	ja	ja	ja
Streichung Artikel 17	ja	ja	nicht	nicht
Einschränkung Artikel 18	ja	ja	ja	ja
Protest Artikel 21	nicht	nicht	nicht	ja
Datenübertragbarkeit Artikel 20	ja, wenn automatisiert	ja, wenn automatisiert	nicht	nicht
Recht auf Widerspruch gegen die automatische Entscheidungsfindung Artikel 22 Absatz 3	nicht	nicht	nicht	ja
Recht auf Abhilfe Artikel 77- 79	ja	ja	ja	ja

5. der Zugang zu Rechtsmitteln - durchschnittlich verfügbare Optionen

5.1 Einreichung einer Beschwerde bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen

Wenn Sie ein Problem mit der Verarbeitung Ihrer Daten durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen haben, können Sie sich mit Ihrer Beschwerde direkt an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden und die Kontaktdaten in Abschnitt 1 verwenden.

5.2 Untersuchung durch die nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit

Jeder kann bei der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (nachstehend "Behörde" genannt) eine Beschwerde einreichen, um eine Untersuchung einzuleiten, weil eine Rechtsverletzung im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten stattgefunden hat oder bevorsteht. Ist die betroffene Person mit der Entscheidung des für die Verarbeitung Verantwortlichen nicht einverstanden, kann sie bei der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde gegen eine Rechtsverletzung durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen einlegen.

Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit

1055 Budapest Falk Miksa u. 9-11.

Postanschrift: 1363 Budapest, Postafiók 9.

Telefon: +36-1-391-1400

Fax: +36-1-391-1410

E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu

Website: www.naih.hu

5.3 Gerichtliche Durchsetzung

Die betroffene Person kann den für die Verarbeitung Verantwortlichen im Falle einer Verletzung ihrer Rechte verklagen. Klagen gegen den für die Verarbeitung Verantwortlichen oder den Auftragsverarbeiter sind bei den Gerichten des Mitgliedstaats zu erheben, in dem der für die Verarbeitung Verantwortliche oder der Auftragsverarbeiter niedergelassen ist. Es können auch die Gerichte des Mitgliedstaats angerufen werden, in dem die betroffene Person ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, es sei denn, bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen oder dem Auftragsverarbeiter handelt es sich um eine Behörde eines Mitgliedstaats, die in Ausübung ihrer hoheitlichen Befugnisse handelt. In Ungarn kann die Klage nach Wahl der betroffenen Person auch bei den Gerichten des Ortes erhoben werden, an dem sie ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat. Die betroffene Person kann von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen mit der Klage Schadensersatz/Entschädigung verlangen:

- a) wenn der für die Verarbeitung Verantwortliche einem anderen durch die unrechtmäßige Verarbeitung der Daten der betroffenen Person oder durch die Verletzung der Anforderungen an die Datensicherheit einen Schaden zufügt, muss er diesen Schaden ersetzen,
- b) Wenn der für die Verarbeitung Verantwortliche das Recht der betroffenen Person auf Schutz ihrer Privatsphäre verletzt, indem er ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet oder gegen die Anforderungen an die Datensicherheit verstößt, kann die betroffene Person von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen Schadensersatz verlangen.

6. die von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen benannten Auftragsverarbeiter

Der für die Verarbeitung Verantwortliche setzt die in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Datenverarbeiter ein, um die technischen Aufgaben im Zusammenhang mit den Datenverarbeitungsvorgängen zu erfüllen. Die Rechte und Pflichten des Datenverarbeiters in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten werden von dem für die Verarbeitung

Verantwortlichen im Rahmen der DSGVO und der für die Datenverarbeitung geltenden spezifischen Gesetze festgelegt. Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist für die Rechtmäßigkeit der von ihm erteilten Anweisungen verantwortlich.

Der Auftragsverarbeiter darf keine Entscheidung über den Inhalt der Verarbeitung treffen, darf die ihm zur Kenntnis gelangten personenbezogenen Daten nur gemäß den Bestimmungen des für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeiten, darf die Daten nicht für eigene Zwecke verarbeiten und muss die personenbezogenen Daten gemäß den Bestimmungen des für die Verarbeitung Verantwortlichen speichern und aufbewahren.

7 Datensicherheit Beschreibung der Maßnahmen, die in Bezug auf die Datensicherheit getroffen wurden

Der für die Verarbeitung Verantwortliche und seine an der Verarbeitung personenbezogener Daten beteiligten Vertragspartner wählen und betreiben die für die Verarbeitung personenbezogener Daten verwendeten IT-Werkzeuge so, dass die verarbeiteten Daten:

- für befugte Personen zugänglich (Verfügbarkeit);
 - Authentizität und Überprüfung (Authentizität der Verarbeitung);
 - auf ihre Unverändertheit überprüft werden kann (Datenintegrität);
 - vor unbefugtem Zugriff geschützt (Datengeheimnis)
- sein sollte.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche gewährleistet die Sicherheit der Daten, ergreift die technischen und organisatorischen Maßnahmen und legt die Verfahrensregeln fest, die zur Durchsetzung der geltenden Gesetze, Datenschutz- und Geheimhaltungsvorschriften erforderlich sind. Der für die Verarbeitung Verantwortliche ergreift geeignete Maßnahmen, um die Daten gegen unbefugten Zugriff, Änderung, Weitergabe, Veröffentlichung, Löschung oder Vernichtung, zufällige Zerstörung oder Beschädigung sowie gegen Unzugänglichkeit aufgrund von Änderungen der verwendeten Technologie zu schützen.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche und die Auftragsverarbeiter treffen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um unter Berücksichtigung des Stands von Wissenschaft und Technik und der Implementierungskosten, der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen ein dem Ausmaß des Risikos angemessenes Maß an Datensicherheit zu gewährleisten. Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat im Zusammenhang mit dem Vorstehenden:

- sicherstellen, dass Maßnahmen zum Schutz vor unbefugtem Zugriff ergriffen werden, einschließlich des Schutzes von Software- und Hardware-Geräten und des physischen Schutzes (Zugangsschutz, Netzschutz);
- Maßnahmen zu ergreifen, um sicherzustellen, dass Dateien wiederhergestellt werden können, und regelmäßige Backups zu erstellen;
- ergreift Maßnahmen zum Schutz vor Viren.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche weist darauf hin, dass elektronische Nachrichten, die über das Internet übertragen werden, unabhängig vom Protokoll (E-Mail, Web, FTP usw.) anfällig für Netzwerkbedrohungen sind, die zu betrügerischen Aktivitäten oder zur Offenlegung oder Änderung von Informationen führen könnten. Der für die Verarbeitung Verantwortliche trifft jedoch alle angemessenen Vorkehrungen, um dies zu verhindern, und überwacht die Systeme, um im Falle eines Sicherheitsvorfalls etwaige Sicherheitsmängel zu dokumentieren und nachzuweisen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird auch die Wirksamkeit der getroffenen Vorkehrungen durch Überwachung der Systeme kontrollieren.

8. unsere Verfahren im Falle einer Verletzung des Datenschutzes

Führt die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten wahrscheinlich zu einem hohen Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, informiert der für die Verarbeitung Verantwortliche die betroffene Person unverzüglich über die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten.

Die Informationen, die der betroffenen Person zur Verfügung gestellt werden, müssen klar und deutlich die Art der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten beschreiben und den Namen und die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten oder einer anderen Kontaktperson enthalten, die weitere Auskünfte erteilen kann; sie müssen die wahrscheinlichen Folgen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten beschreiben; sie müssen die Maßnahmen beschreiben, die der für die Verarbeitung Verantwortliche ergriffen hat oder zu ergreifen gedenkt, um die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten zu beheben, einschließlich gegebenenfalls Maßnahmen zur Abmilderung etwaiger negativer Folgen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten.

Die betroffene Person muss nicht informiert werden, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

1. der für die Verarbeitung Verantwortliche geeignete technische und organisatorische Schutzmaßnahmen getroffen hat und diese Maßnahmen auf die von der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Daten angewandt wurden, insbesondere Maßnahmen wie die Verwendung von Verschlüsselungen, die die Daten für Personen, die nicht zum Zugriff auf die personenbezogenen Daten berechtigt sind, unverständlich machen;
2. der für die Verarbeitung Verantwortliche nach der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten zusätzliche Maßnahmen ergriffen hat, um sicherzustellen, dass das hohe Risiko für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Person wahrscheinlich nicht mehr besteht;
3. die Unterrichtung einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordern würde. In solchen Fällen sollten die betroffenen Personen durch öffentlich zugängliche Informationen oder durch eine ähnliche Maßnahme informiert werden, die sicherstellt, dass die betroffenen Personen in gleicher Weise wirksam informiert werden.

Hat der für die Verarbeitung Verantwortliche die betroffene Person noch nicht über die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten informiert, kann die Aufsichtsbehörde nach Prüfung der Frage, ob die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten wahrscheinlich ein hohes Risiko darstellt, anordnen, dass die betroffene Person informiert wird.

Datenverstöße können online über die folgende Schnittstelle gemeldet werden:

<https://naih.hu/adatvedelmi-incidensbejelent-rendszer.html>

9. automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Der für die Verarbeitung Verantwortliche führt keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling in Bezug auf seine Kunden und Partner durch. Die im Rahmen von Umfragen zur Kundenzufriedenheit erhobenen Daten werden in anonymisierter Form und auf der Grundlage eines berechtigten Interesses ausschließlich zum Zwecke statistischer und geschäftspolitischer Entscheidungen verarbeitet.

10. die Datenverarbeitung von Kindern

Die Einwilligung kann vom gesetzlichen Vertreter im Namen eines Minderjährigen unter 14 Jahren und einer anderweitig entmündigten Person erteilt werden. Ein Minderjähriger, der mindestens 14, aber noch nicht 16 Jahre alt ist, und eine aus anderen Gründen nicht einwilligungsfähige betroffene Person kann die Einwilligung zur Verarbeitung mit der

Zustimmung oder der nachträglichen Zustimmung ihres gesetzlichen Vertreters erteilen. Eine betroffene Person, die minderjährig und älter als 16 Jahre ist, kann von sich aus ihre Einwilligung geben, ohne dass die Zustimmung oder nachträgliche Zustimmung ihres gesetzlichen Vertreters erforderlich ist. Ist der für die Verarbeitung Verantwortliche nicht in der Lage, die Berechtigung der einwilligenden Person zu überprüfen oder den Inhalt der Erklärung des gesetzlichen Vertreters zu kennen, muss die betroffene Person oder ihr gesetzlicher Vertreter sicherstellen, dass die Einwilligung im Einklang mit dem Gesetz steht. Der für die Verarbeitung Verantwortliche betrachtet die Einwilligung des gesetzlichen Vertreters als ordnungsgemäß erteilt, wenn er den Dienst nutzt.

11. anhänge

Anhang 1 - Definitionen

Anhang 2 - Geltende Rechtsvorschriften

Anhang 3 - Angaben zu den verwendeten Datenverarbeitern

Gültig ab 15.10.2024.

Anhang 1 - Definitionen

"Personenbezogene Daten" sind alle Informationen über eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person ("betroffene Person"); als bestimmbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt identifiziert werden kann, insbesondere durch Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind;

"Verarbeitung" ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten oder einer Reihe personenbezogener Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Strukturierung, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Benutzung, die Weitergabe durch Übermittlung, Verbreitung oder jede andere Form der Bereitstellung, die Kombination oder die Verknüpfung sowie das Einschränken, Löschen oder Vernichten;

"Verantwortlicher" eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten entscheidet; werden die Zwecke und Mittel der Verarbeitung durch das Recht der Union oder der Mitgliedstaaten bestimmt, so können der für die Verarbeitung Verantwortliche oder die spezifischen Kriterien für die Bestimmung des für die Verarbeitung Verantwortlichen auch durch das Recht der Union oder der Mitgliedstaaten bestimmt werden;

"Für die Verarbeitung Verantwortlicher im Sinne des Prospekts" ist der für die Verarbeitung Verantwortliche

"Datenverarbeiter" ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet;

"Empfänger" eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich dabei um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen einer Einzelermittlung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten Zugang zu personenbezogenen Daten haben können, sind keine Empfänger; die Verarbeitung dieser Daten durch diese Behörden muss den geltenden Datenschutzvorschriften entsprechend dem Zweck der Verarbeitung entsprechen;

"Dritter" eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle außer der betroffenen Person, dem für die Verarbeitung Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter oder den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des für die Verarbeitung Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, personenbezogene Daten zu verarbeiten;

"Einwilligung der betroffenen Person" ist die ohne Zwang, für den konkreten Fall, in Kenntnis der Sachlage und auf eindeutige Weise erteilte Willensbekundung, mit der die betroffene Person

durch eine Erklärung oder eine Handlung, die ihre eindeutige Einwilligung zum Ausdruck bringt, ihr Einverständnis mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Ausdruck bringt;

"Einschränkung der Verarbeitung" ist die Kennzeichnung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken;

"Profiling" ist jede Form der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, bei der personenbezogene Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte im Zusammenhang mit einer natürlichen Person zu bewerten, insbesondere um Merkmale im Zusammenhang mit der beruflichen Leistungsfähigkeit, der wirtschaftlichen Lage, der Gesundheit, den persönlichen Vorlieben, den Interessen, der Zuverlässigkeit, dem Verhalten, dem Aufenthaltsort oder den Ortswechseln dieser Person zu analysieren oder vorherzusagen;

"Pseudonymisierung" ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, dass die Identifizierung der natürlichen Person, auf die sich die personenbezogenen Daten beziehen, ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr möglich ist, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technische und organisatorische Maßnahmen getroffen werden, die gewährleisten, dass keine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person mit diesen personenbezogenen Daten in Verbindung gebracht werden kann;

"Ablagesystem" ist ein wie auch immer strukturierter Satz personenbezogener Daten, der zentral, dezentral oder nach funktionalen oder geografischen Kriterien strukturiert ist und auf der Grundlage bestimmter Kriterien zugänglich ist;

"Datenschutzverletzung" bezeichnet eine Verletzung der Sicherheit, die zur zufälligen oder unrechtmäßigen Zerstörung, zum Verlust, zur Änderung, zur unbefugten Weitergabe oder zum Zugriff auf übermittelte, gespeicherte oder anderweitig verarbeitete personenbezogene Daten führt;

"Biometrische Daten" sind personenbezogene Daten, die sich auf physische, physiologische oder verhaltensbezogene Merkmale einer natürlichen Person beziehen und mit Hilfe spezieller technischer Verfahren gewonnen werden, die die eindeutige Identifizierung einer natürlichen Person ermöglichen oder bestätigen, wie z. B. Gesichtsbilddaten oder daktyloskopische Daten;

"Gesundheitsdaten" sind personenbezogene Daten über die körperliche oder geistige Gesundheit einer natürlichen Person, einschließlich Daten über die Erbringung von Gesundheitsdienstleistungen für eine natürliche Person, die Informationen über die Gesundheit der natürlichen Person enthalten;

"Unternehmen" ist jede natürliche oder juristische Person, die eine wirtschaftliche Tätigkeit ausübt, unabhängig von ihrer Rechtsform, einschließlich Personengesellschaften oder Vereinigungen, die eine regelmäßige wirtschaftliche Tätigkeit ausüben;

"Aufsichtsbehörde": eine von einem Mitgliedstaat gemäß Artikel 51 eingerichtete unabhängige öffentliche Behörde, in Ungarn die Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit

VERORDNUNG (EU) 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (GDPR) (27. April 2016)

Gesetz CXII von 2011 - über das Recht auf informationelle Selbstbestimmung und Informationsfreiheit (im Folgenden: Infotv.)

Gesetz CVIII von 2001 - über bestimmte Aspekte der Dienste des elektronischen Geschäftsverkehrs und der Informationsgesellschaft (insbesondere § 13/A)

Gesetz XLVII von 2008 - über das Verbot von unlauteren Geschäftspraktiken gegenüber Verbrauchern;

Gesetz XLVIII von 2008 - über die Grundbedingungen und bestimmte Einschränkungen der Wirtschaftswerbung (insbesondere § 6)

Gesetz XC von 2005 über die elektronische Informationsfreiheit

Gesetz C von 2003 über elektronische Kommunikation

Gesetz LIII von 2017 - zur Verhinderung und Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung (Pmt.);

Gesetz CLV von 1997 über den Verbraucherschutz;

Stellungnahme 16/2011 zur EASA/IAB-Empfehlung über bewährte Verfahren für verhaltensorientierte Online-Werbung

Empfehlung der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit zu den datenschutzrechtlichen Anforderungen an Vorabinformationen.

4. Anhang 3.1 - Angaben zu den verwendeten Datenverarbeitern

Art des Datenverarbeiters	Name des Unternehmens:	Hauptsitz:
Buchhaltung/Lohnbuchhaltung	Papírfarm Kft	1162 Budapest Állás u. 18.
Anbieter von Speicherdienstleistungen	Devbox	7054 Tengelic, Rákóczi Ferenc u. 9.